

# 41. JAHRESBERICHT

des

Vereines zur Unterstützung dürftiger und  
würdiger Schüler des k.k. Staatsgymnasiums

in

Wiener-Neustadt

über das

Vereinsjahr 1913/14.



THESE

DE LA FACULTÉ DE MÉDECINE  
DE L'UNIVERSITÉ DE BORDEAUX

PAR M. J. B. B.

1874

NO 1234



In der am 27. November 1913 abgehaltenen Generalversammlung wurde der Rechenschaftsbericht für 1912/13 geprüft und richtig befunden. In den Ausschuß für 1913/14 wurden wieder gewählt: Advokat Dr. Josef Eberstaller (Obmann), Advokat Dr. Anton Riehl (I. Obmannstellvertreter), Advokat Dr. Edmund Bousek (II. Obmannstellvertreter), Professor Dr. August Mayr (geschäftsführendes Ausschußmitglied und Kassier), Professor Dr. Mauriz Schuster (Schriftführer), Gymnasialdirektor Franz Wanner; neu gewählt wurden: Landesgerichtsrat Dr. August Ritter von Aull und Staatsanwalt Anton Kämpf. Als Rechnungsprüfer wurden wieder gewählt Professor Maximilian Rib a und Schulrat Prof. Robert Schewczik. Dem Herrn Dr. August Mayr wurde für seine rastlose, hingebungsvolle und erfolgreiche Mühewaltung der Dank der Generalversammlung ausgesprochen.

Durch den Tod, der im abgelaufenen Vereinsjahre in den Reihen unserer Mitglieder betrüblicher Weise reiche Ernte gehalten hat, wurden uns entrissen die Herren: Privatier Johann Fröh auf, Oberst Wilhelm Heyszl, Professor i. R. Josef Klinger, Hofrechnungsrat i. R. Max Knaack, Obergeometer Adolf Moucka, Ökonomieverwalter Michael Pober, Ehren-domherr und Dechant Johann Riegler. Ehre und dankbare Erinnerung sei ihrem Andenken gewidmet. Einen besonders herben Verlust bedeutet für unseren Verein das Ableben des Herrn Professors Klinger, der am 13. Juli 1913 auf seinem Landsitze in Greifendorf im 72. Lebensjahre verschieden ist. Prof. Klinger wirkte in den Jahren 1872—1899 als Lehrer am hiesigen Staatsgymnasium, zählte zu den Gründern des Vereines und war seit 1873 ununterbrochen Mitglied, seit 1879 ein unermüdliches, stets opferwilliges und arbeitsfreudiges Ausschußmitglied unseres Vereines. Durch seine großen Verdienste um das Wohl unserer Studenten und durch sein liebevolles und gewinnendes Wesen hat sich Prof. Klinger dauernde und dankbarste Erinnerung im Unterstützungsverein gesichert.

Auch im abgelaufenen Schuljahre stand der Verein im Zeichen des Aufschwunges und erreichte die höchste Mitgliederzahl seit seinem Bestand: 211 (gegen das Vorjahr um 17 mehr). Die Mitgliederbeiträge waren 1320 K (gegen das Vorjahr um 105 K mehr). Wenn auch infolge ungünstiger Geldverhältnisse die Subvention der löblichen Wr.-Neustädter Sparkasse in diesem Jahre bedeutend herabgesetzt wurde, so haben doch die Spenden dank der Munifizienz edler Wohltäter nahezu die Höhe des Vorjahres erreicht. (K 518:10 gegen 598.—). Mit Unterstützungen durch Bekleidung, Beteiligung mit Wäsche, Kost- und Quartiergeldbeiträge oder in barem Gelde wurden 23 dürftige und würdige Schüler der Anstalt beteiligt. Außer diesen erhielten noch zahlreiche mittellose Schüler Lehrbücher und Lernmittel aus der Bibliotheka pauperum des Vereines.

Einer segensreichen und modern hygienischen Neueinführung zum leiblichen Wohle unserer Schützlinge muß besondere Erwähnung getan werden. In der Ausschußsitzung am 4. April 1914 wurde auf Antrag des Herrn Dr. August Mayr der Beschluß gefaßt, den Schützlingen des Vereines eine unentgeltliche Zahnbehandlung angedeihen zu lassen, wobei als Grundsatz zu gelten hat, daß in Zukunft überhaupt nur solche arme Schüler unterstützt werden, die sich einer Zahnbehandlung unterziehen. Die zahnärztliche Behandlung übernahm in einer dem Vereine sehr entgegenkommenden Weise Herr Regimentsarzt Dr. Franz Skopal. Dem genannten Herrn sowie Herrn

Med. Dr. Karl von Hueber, der die unentgeltliche zahnärztliche Untersuchung der Schüler durchführte, gebührt für ihre Liebeshwürdigkeit der wärmste Dank. Auf Kosten des Vereines wurden 20 Schüler zahnärztlich behandelt.

Wie der Verein mit der ärztlichen Überwachung und Behandlung der Zähne seiner Schützlinge ein neues, ohne jeden Zweifel fruchtbares und außerordentlich wichtiges Feld seiner nur dem Wohle der Studierenden gewidmeten Tätigkeit in Angriff genommen hat, so hat er in Würdigung der modernen Ziele der Jugenderziehung auch den Grundsatz in sein Programm aufgenommen, daß Bildung des Geistes und des Körpers ein unteilbares Ganzes sein müssen. Nun geht durch die Jugend ein froher Wandertrieb, den zu fördern gewiß eine dankenswerte Aufgabe ist. Unser Verein hat daher auf Anregung des Professors Dr. Mayr einen Exkursionsfond für arme Schüler gegründet, der es ermöglichen soll, die Wanderlust auch jener Studierenden zu fördern, denen durch ihre Mittellosigkeit eine Schranke gezogen ist. Ganz abgesehen von den Segnungen für Gemüt und Körper führen die durch Wandern und Reisen im Heimatlande gebotenen Genüsse und erworbenen Anschauungen auch zur Heimats- und Vaterlandsliebe, somit wird der Verein in dieser Hinsicht in Zukunft eine vaterländische Aufgabe von weittragender Bedeutung erfüllen. Unser Exkursionsfond wurde durch zwei Veranstaltungen begründet. Am 19. Februar 1914 hielt Professor Dr. August Mayr im Festsale der Anstalt einen Vortrag über „Peter Rosegger und seine Waldheimat“. Die Lichtbilder wurden liebenswürdigst vom alpinen Verein „D' Stoanwandler“ in Wien, von den Herren Pfarrer Mühlport in Mürzzuschlag, Franz Vockh in Wr.-Neustadt und vom Septimananer Urbauer beige stellt bezw. angefertigt. Am folgenden Tage wurde der Vortrag vor einer überaus zahlreichen Schülerschar der hiesigen Mittelschulen bei freiem Eintritte wiederholt. Am 27. März hat sich Herr Med. Dr. Sepp Rosegger, Arzt in Langenwang, ein ehemaliger Schüler unseres Gymnasiums, in den Dienst der guten Sache gestellt und hielt eine mit größtem Beifalle aufgenommene Vorlesung aus heiteren Dichtungen seines Vaters, Dr. Peter Rosegger. Beide Veranstaltungen waren von reichem, auch klingendem Erfolge begleitet.

Die Direktion des k. k. Schulbücherverlages und die Verlagsbuchhandlung F. Tempsky haben uns durch die Spende einer Anzahl von Lehrbüchern für die Armenbücherei, die Schriftleitungen der „Wr.-Neustädter Nachrichten“ und der „Wr.-Neustädter Zeitung“ durch unentgeltliche Aufnahme aller den Verein betreffenden Mitteilungen zu Dank verpflichtet, der auch an dieser Stelle nicht unerwähnt bleibe.

Die Vereinsleitung erfüllt eine angenehme Pflicht, indem sie allen P. T. Mitgliedern und Gönnern, insbesondere der löblichen Wr.-Neustädter Sparkasse, Durchlaucht Prinz und Prinzessin Friedrich Liechtenstein, den hochwürdigen Stiftskapiteln von Lilienfeld und Zwettl, dem hochwürdigsten Abte von Heiligenkreuz-Neukloster, Herrn Dr. Gregor Pöck, dem Herrn Vizepräsidenten des k. k. n.-ö. Landesschulrates Josef Khoß von Sternegg, dem Herrn Fabriksdirektor Leopold Löw und der alpinen Gesellschaft „D' Stuhlecker“ in Wien für die tatkräftige Förderung unserer Ziele den herzlichsten und wärmsten Dank ausspricht.

Bauend auf die opferwillige Liebe und Anhänglichkeit unserer jahrelangen treuen Gönner und Freunde, die auch im verflossenen Jahre aus den Kreisen der P. T. Eltern unserer Schüler und durch den Anschluß ehemaliger Neustädter Studenten kräftigen Zuwachs erfuhren, im Vertrauen, daß unserem guten Werke des Himmels Segen nicht versagt bleiben kann, wenden wir uns an die Schar unserer Mitglieder und Gönner, uns nicht zu verlassen und uns mit ihrem Scherflein treu zu bleiben. Soll aber der Segen noch reicher

fließen und der Verein, der rastlos seinem idealen Ziele zustrebt und dessen Aufgaben in stetem Wachstum begriffen sind, eine Mutter seiner Schützlinge werden, dann müssen noch viele in unsere Reihen treten, die bisher abseits stehen und doch wohl Anteil nehmen an dem Gymnasium unserer Stadt.

Mögen insbesondere alle jene, die dem Gymnasium der „Allzeit Getreuen Neustadt“ ihre Ausbildung, vielfach dem Vereine Förderung und Erleichterung während ihrer Gymnasialzeit verdanken und heute in angesehenen und guten Lebensstellungen wirken, sich allzeit getreu unseres Vereines erinnern.

**Dr. Josef Eberstaller**  
Obmann.

**Dr. Mauriz Schuster**  
Schriftführer.

### Mitglieder im Vereinsjahre 1913|1914.

(Wohnort isl, wo nicht anders angegeben, Wr.-Neustadt.)

	Kronen		Kronen
Andres Wilh., Med. Dr., Neunkirchen	3.—	Ehold Hans, Oberlehrer	4.—
Auer Franz, Jur. Dr., k. k. Bezirksrichter, Wien	2.—	Ehrenberger Franz, Phil. Dr., Realschulprofessor	2.—
Aull Aug. Ritter v., Jur. Dr., k. k. Landesgerichtsrat	4.—	Ehrenhaft Adolf, Schuhwarenerzeuger	5.—
Babnigg Friedr., Med. Dr.	6.—	Eichenseder Joh., Eisenhändler	6.—
Bakos Mich., Lehrer	4.—	Elsinger Hermann, Fabrikant	20.—
Baldrian Karl, Direktor der nied.-öst. Landes-Taubstummenanstalt	5.—	Eschler Jakob, Professor i. R.	5.—
Barwirsch Franz, Prokurist, Leobersdorf	10.—	Faltys Wenzel, Oberförster i. R.	10.—
Basler Josef, Buchdruckereibesitzer	4.—	Ferber Jos., k. u. k. Hofphotograph	3.—
Bauer Adolf, Med. Dr.	6.—	Ficenc Franz, Damenschneidermeister	4.—
Bauer Ant, Bäckermeister, Schlöglmühl	5.—	Fischer Guido P., Pfarrer, St. Lorenzen	2.—
Baumgartner Hans, Lehrer, Payerbach	2.—	Fischer Marianne, k. k. Postmeisterin Fischau	3.—
Baumgartner Karl, Bergbauinspektor, Wien	5.—	Folk Anton, Buchhändler	10.—
Bergmann Hans, Fachlehrer	5.—	Fondi Rud., Med. Dr., Gloggnitz	4.—
Berstl Em., Jur. Dr., Advokat	5.—	Freiler H., Fleischhauer, Neunkirchen	10.—
Bieler Johann, Oberlehrer, Kirchschlag	2.—	Frühauf Joh., Privat †	6.—
Bittner Moritz, Med. Dr., Reichenau	4.—	Fuchs Jos., Oberlehrer, Wenigzell	4.—
Bleiber Friedrich, k. k. Postkontrollor, Wien	5.—	Gerstl Adolf, Holzhändler	5.—
Bleier Peter, Landesbaurevisor	2.—	Gerstl Bernh., Kaufmann, Neunkirchen	3.—
Blumrich Karl, Buchhändler	10.—	Günthei Marie, Baumeisterswitwe	2.—
Bousek Edmund, Jur. Dr., Advokat	6.—	Haberl Karl, Jur. Dr., Realitätenbesitzer	10.—
Bračič Viktor, Südbahninspektor, Wien	5.—	Hamburger Franz, Med. Dr., Universitätsprofessor, Wien	10.—
Brandl Johann, Wirtschaftsbesitzer, Pottendorf	3.—	Hamburger Wilh., Fabriksbesitzer, Pitten	5.—
Braun J., Med. Dr., Piesting	2.—	Hammer Wilhelm Ritter von Pohlau, k. k. Statthaltereirat	5.—
Bruckner Otto, P., Pfarrer, Muthmannsdorf	4.—	Heißenberger Karl, Med. Dr., Pottschach	6.—
Brückner Franz, k. u. k. Major, Baden	5.—	Heyszl Wilhelm, k. u. k. Oberst †	10.—
Bunzlau Albert, Weinhändler	3.—	Hentsch Guido v., k. k. Forstrat	5.—
Burger Franz, Kaufmann, Kirchberga. W.	3.—	Herrmann Rud., Juwelier	5.—
Christ Rud., k. u. k. Oberstleutnant Ödenburg	5.—	Heußenstamm Heinrich Graf, k. u. k. Major d. R., Fischau	10.—
Daniel Moritz, Jur. Dr., k. k. Notar, Gloggnitz	10.—	Hirsch Hans, Phil. Dr., Universitätsprofessor, Wien	3.—
Daut G., Ing., Südbahn-Oberinspektor	4.—	Hochapfel Heinrich, k. k. Oberpostmeister, Ebreichsdorf	4.—
Daut Rudolf, Jur., Dr., k. k. Statthaltereikonzipist, Bruck a. d. L.	3.—	Hochstädt Sigismund, Stationsvorstand, Atzgersdorf-Mauer	3.—
Deutsch Adolf, Jur. Dr., Advokat	4.—	Höttl Bruno P., Stiftskapitular	3.—
Dietz Franz, Fabrikant, Traisen	3.—	Hofer Christian, Jur. Dr., k. k. Notar, Wels	3.—
Doppelhofer Julius, k. k. Postoffizial	2.—	Hofer Norbert P., Stiftskapitular, Heiligenkreuz	4.—
Eberstaller Jos., Jur. Dr., Advokat	20.—	Holzer Franz, Med. Dr., Waldegg	10.—
Eberstaller Osk., Jr. Dr., k. k. Auskultant	5.—	Hopp Emma, Landesgerichtsratsgattin	5.—
Eckstein Moritz, Privatbeamter	3.—	Hottenroth Kornelius, Med. Dr., Himberg	5.—

	Kronen		Kronen
Huber J., Jur. Dr., Bahnkommissär, Wien	4.—	<b>Paur</b> Katharina, Geschäftsinhaberin	5.—
Hueber Karl v., Med. Dr., Zahnarzt	6.—	Pawlik Hans, Oberlehrer, Enzesfeld	4.—
Infeld Moritz, Med. Dr., Primararzt, Wien	10.—	Pechall Rud., Pilasterermeister	4.—
Irsa Jos., Gymnasiast	5.—	Pergler Adolf, k. k. Landesgerichtsrat	4.—
Jeindl Gerhard, P., k. k. Professor	6.—	Perl Albert, k. u. k. Artillerie-Ober- Offizial	2.—
Kämpf Anton, k. k. Staatsanwalt	4.—	Petz Karl, Gastwirt, Ungerbach	3.—
Kainz Karl, n.-ö. Landes-Rechnungs- rat, Wien	3.—	Pfob Adolf, Phil. Dr., Apotheker	5.—
Kammann Franz, Realitätenbesitzer, Landtagsabgeordneter	5.—	Plail Ludwig, Fabriksbeamter, Felixdorf	2.—
Kampitsch Julie, Hotelbesitzerin, Payer- bach	5.—	Platzer Hans, Kaufmann	5.—
Kappus Adolf, evangel. Pfarrer	3.—	Pober Michel, k. u. k. Ökonomiever- walter, Fuchsenbigl †	2.—
Kerschbaum Konrad, Med. Dr., Pitten	5.—	Pochon Julie, Private, Neunkirchen	6.—
Kleiner Anton, k. u. k. Artillerie-Ober- offizial	2.—	Pöck Gregor, Theol. Dr., Abt in Hei- ligenkreuz	40.—
Klinghofer Jos., Jur. Dr., Advokat	4.—	Pörtl Max P., Verwalter, Thalern	10.—
Knaack Mary, k. u. k. Hof-Rechnungs- ratswitwe, Fischau	5.—	Popper Julius, Jur. Dr., Advokat	10.—
Koblschek Anton Baumeister	10.—	Praschek Viktor, Kaufmann, Bürger- meister von Wr.-Neustadt	15.—
Koch Franz, Bauunternehmer, Lichten- wörth	2.—	Preis Josef, Holzhändler, Netting	2.—
Kolbesen Aug., Südbahnrevident	2.—	Prenner Jos., Theol. Dr., Universitäts- Bibliothekar, Wien	4.—
Koltscharsch Karl, Apotheker	4.—	Presslich Wilh., Med. Dr., k. u. k. Stabs- arzt	5.—
Koppensteiner Jos., Oberlehrer, Prein	2.—	Prettenhofer Emmerich, Jur. Dr., k. k. Landesgerichtsrat, Wien	6.—
Lang Marie, Private, Pottendorf	4.—	Prokopp Karl, Phil. Dr., Realschul- Direktor	4.—
Lausecker Ludwig, Med. Dr.	4.—	Puchleitner Jos., Adjunkt d. k. k. Nord- bahn, Wien	2.—
Lehn Karl, Kafetier	5.—	<b>Rabensteiner</b> Alberich P., Pfarrer, Sulz- Stangau	5.—
Lehner Heinrich, Med. Dr., Dechants- kirchen	4.—	Rath Rudolf P., Prior und Pfarrer, Neu- kloster	4.—
Lenoir & Forster, Chem.-physikal. In- stitut, Wien	4.—	Redemptoristenkollegium Katzelsdorf	20.—
Lewisch Jos., Oberlehrer, Stollhof	2.—	Reiterer Franz, Med. Dr., Zahnarzt, Neunkirchen	10.—
Liechtenstein Friedrich Prinz von und zu, Durchlaucht, k. u. k. Oberst- leutnant	25.—	Riba Max, k. k. Professor	8.—
Lilienfeld Stift	50.—	Riegler Joh., Ehrendomherr, Dechant und Pfarrer, Aspang †	10.—
Loew Leopold, Fabriksdirektor	5.—	Riehl Anton, Jur. Dr., Advokat	5.—
Lokomotivfabrik, Aktien-Gesellschaft der, vorm. G. Sigl	20.—	Riehl Anton Siegfried, Jur. Dr., k. k. Ministerial-Vizesekretär, Wien	3.—
Lorenz Alfred, Jur. Dr., k. k. Hof-Vize- sekretär, Wien	5.—	Riehl Gustav, Med. Dr., o.-ö. Universi- tätsprofessor, Wien	20.—
Lukas Jos., Jur. Dr., Universitätsprofes- sor, Münster	6.—	Riehl Julius, k. k. Postrat, Linz	10.—
<b>Mally</b> Joh., Bäckermeister, Neunkirchen	4.—	Riehl Walter, Jur. Dr., Advokat, Wien	3.—
Matuschka Ludmilla, Private	3.—	Rottenbacher Josef, Bergdirektor, Grün- bach	5.—
Mauksch Heinrich, Med. Dr., Felixdorf	5.—	<b>Sagmeister</b> Alois, Jur. Dr., Magistrats- Sekretär, Wien	5.—
Mayer Albert, Südbahnbeamter, Baden	5.—	Schabes Leo, Theol. Dr., Theologie- Professor, Klosterneuburg	4.—
Mayer Georg W., k. k. Baurat und Architekt	20.—	Schad August, k. u. k. Hauptmann	3.—
Mayr August, Phil. Dr., k. k. Professor	4.—	Schauberger Anton, k. u. k. Hauptmann, Meran	10.—
Mayr Auguste, Professorswitwe, Salz- burg	3.—	Schewczik Arsen, Med. Dr., k. u. k. Oberstabsarzt	5.—
Meißl Johann, Oberrevident	5.—	Schewczik Robert, k. k. Schulrat	6.—
Melzer Alfred, Phil. Dr., k. k. Professor	4.—	Schließ Karl, k. k. Bezirksrichter, Litschau	6.—
Miloradowitsch Joh., Institutsinhaber	10.—	Schlögl Niward, Theol. Dr., k. k. Uni- versitätsprofessor, Wien	10.—
Mitterer Heinrich, Mühlenbesitzer, Brei- tenau	10.—	Schluge Hans, Med. Dr.	5.—
Münzberg Otto, Drogist	4.—	Schmetterling Nikolaus, Med. Dr., Edlitz	2.—
<b>Nedelkovits</b> Milan, Beamter, Wien	4.—	Schmucker Karoline, Private	4.—
Némethy Friedrich, Edler von, Jur. Dr., k. k. Hofrat u. Kreisgerichtspräsident	6.—	Schneider Franz, Med. Dr., Muthmanns- dorf	3.—
Nemetz Josef, Med. Dr., Neunkirchen	10.—		
Neugebauer Hermann, k. u. k. Hof- lieferant	10.—		
Neugebauer Vinzenz, k. k. Oberpost- kontrollor	2.—		

	Kronen		Kronen
Schöfer Julius, k. k. Postamtsdirektor	5.—	Trathnigg Fritz, k. k. Professor	3.—
Schön Georg, Phil. Dr., k. k. Professor	4.—	Trauttmannsdorf Therese Gräfin	20.—
Schreyer Johann, Beamter, Putzmannsdorf	4.—	Tschada Stanislaus, Med. Dr., Ebenfurth	10.—
Schroll Alois, k. k. Offizial im Eisenbahnministerium	4.—	Ufer Theodor, Fabriksdirektor, Untereggendorf	4.—
Schruf Gottfried, Jur. Dr., Advokat	4.—	Urbauer Friedr., Med. Dr., k. k. Oberbezirksarzt, Neunkirchen	6.—
Schubert Karl jun., Reichenau	2.—	Vital Ernst, Direktor des Franzisko-Josephinum in Mödling	5.—
Schuster M., Phil. Dr., k. k. Professor	6.—	Vollenhofer Rudolf, Oberrevident der Südbahn, Ebenfurth	5.—
Sederl Franz, Bäckermeister, Fischau	5.—	Waldstein Wilhelm, Edler v. Heilwehr, Jur. Dr., k. k. Kreisgerichts-Vizepräsident	4.—
Sederl Johann, Med. Dr., Primararzt, Mähr.-Ostrau	5.—	Waller Emilie, Fabriksbesitzerin, Grimmenstein	5.—
Seiser Heinrich, Kaufmann, Handelskammerrat	6.—	Wanner Franz, k. k. Gymnasialdirektor	10.—
Skutta Theod., k. k. Landesgerichtsrat	5.—	Wasinger Matthias, Bäckermeister	5.—
Sobotka Hans, k. k. Finanzwachkommissär	4.—	Weinzettl Karl, Hotelbesitzer, Payerbach	5.—
Steiger Robert, Ingenieur, Neunkirchen	5.—	Weitgruber Nikolaus, Med. Dr., k. u. k. Stabsarzt	4.—
Sterlich Philipp, Drogist	5.—	Weller Hans, k. k. Notar	10.—
Stern Arthur, Jur. Dr., Advokat	4.—	Wicenc Hugo, Architekt und Baurat	2.—
Stern Leopold, Papierhändler	3.—	Wolf Wilh., Med. Dr.	10.—
Stökl Erich, Pfarrer, Wien	3.—	Wondre Karl, k. u. k. Oberst	10.—
Strasser Alfred Ing., Fabriksbesitzer	5.—	Woltran Matthias, Gastwirt	3.—
Strixner Moriz, k. u. k. Gauleiter, Laa an der Thaya	2.—	Zachl Theod., Phil. Dr., k. k. Professor	5.—
Stümpfler Franz Ing., Prokurist	6.—	Zinner Anton, Stationschef, Gloggnitz	10.—
Swetz Adolf, k. k. Oberbaurat	5.—	Zwettl Stift	50.—
Tacina Paul, Apotheker, Mannersdorf	3.—		
Theck Karl, k. k. Notar, Neunkirchen	10.—		

### Spenden.

	Kronen		Kronen
Wr.-Neustädter Sparkasse	250.—	Dr. Hans Hirsch, Universitätsprofessor in Wien	10.—
Dr. Josef Eberstaller, Advokat	60.—	A. H.	10.—
L. W.	60.—	VI. Gymnasialklasse	7.—
Leopold Loew, Fabriksdirektor	50.—	Hans Platzer, Kaufmann	5.—
Alpine Gesellschaft der Stuhlecker in Wien zum Exkursionsfond	40.50	Adolf Siebeneicher, Prokurist, Berndorf	5.—
7 Gymnasiasten zum Exkursionsfond	19.60	VII. Gymnasialklasse	1.—

Summe der Spenden K 518.10.

### Spenden und Überzahlungen anlässlich des Rosegger-Vortrages am 19. Februar 1914 und der Dr. Sepp Rosegger-Vorlesung am 27. März 1914.

	Kronen		Kronen
Ihre Durchl. Prinzessin Irma Liechtenstein	20.—	Ida Lorenz, Fachlehrerin in Wien	2.—
Josef Khoß von Sternegg, Vizepräsident des k. k. n.-ö. Landesschulrates	20.—	Hermann Neugebauer, Fabrikant	6.—
Dr. August Ritter von Aull, k. k. Landesgerichtsrat	8.—	Katharina Pichler	4.—
Karl Baldrian, Direktor der n.-ö. Landes-Taubstummenanstalt	2.—	Sepp Platzer, Kaufmann	2.—
Julius Beneš, Seminardirektor	10.—	Bürgermeister V. Praschek	2.—
Dr. Josef Eberstaller, Advokat	16.—	Schulrat Robert Schewczik	2.—
Johann Gießbauer	2.—	Professor Dr. Georg Schön	2.—
P. Bruno Höttl, Stiftskapitular	2.—	Professor Dr. M. Schuster	6.—
Professor Dr. Georg Jung	2.—	Franz Sederl, Bürgermeister in Fischau	4.—
Wilibald Leder, k. k. Bezirksschulinspektor	10.—	Vizepräsident Dr. Wilhelm von Waldstein	3.—
		Stadtrat und Bürgerschuldirektor Julius Willerth	4.—
		Mittelschüler	20.54

Summe der Spenden und Überzahlungen K 149.54.

### Rechnungs-Abschluß:

EINNAHMEN	K		AUSGABEN	K	
	h			h	
Mitgliederbeiträge . . . . .	1320	—	Geldunterstützungen . . . . .	513	—
Spenden . . . . .	518	10	Bekleidung und Wäsche . . . . .	454	93
Zinsen aus Kapitalsvermögen	630	39	Bibliotheka pauperum . . . . .	179	39
Kaiser Franz Josef-Jubiläums- Stiftung . . . . .	50	—	Zahnärztliche Behandlung . . . . .	438	—
Reingewinn des Rosegger-Vor- trages . . . . .	351	64	Schülerausflüge . . . . .	194	85
Reingewinn der Rosegger-Vor- lesung . . . . .	401	—	Verwaltungskosten: Postsparkassegebühren . . . K 8.43 Depot-Gebühr des Wiener Bank-Verein . . . . . „ 10.— Drucksorten, Schreibmate- rialien, Buchbinder . . . . . „ 39.45 Porti und Stempel . . . . . „ 33.66 Einkassieren der Mitglieder- beiträge . . . . . „ 12.— Beitrag zur Telefonabon- nementgebühr . . . . . „ 50.— Verschiedenes . . . . . „ 16.52	170	06
			Summe der Ausgaben . . . . .	1950	23
			An den Exkursionsfond . . . . .	662	24
			Zum Stammvermögen . . . . .	658	66
			Summe . . . . .	3271	13
	Summe	3271 13			

Am Ende des Schuljahres 1912/13 besaß der Verein . . . K 12304.74  
 Exkursionsfond . . . . . „ 662.24  
 Zum Stammvermögen . . . . . „ 658.66  
 Daher besitzt der Verein gegenwärtig . . . . . K 13625.64

Dieses Kapital ist in Wertpapieren (im Nominalwerte von Kronen 9000.—) und in der Wr.-Neustädter Sparkasse angelegt.

Dr. Aug. Mayr, Kassier.

Geprüft und richtig befunden:

Max. Riba.

Rob. Schewczik.





EINNAHME
Mitgliederbeiträge
Spenden . . . . .
Zinsen aus Kapital
Kaiser Franz Joseph
Stiftung . . . . .
Reingewinn des Jahres
Reingewinn der Bilanz

Am Ende  
Exkursionsfond  
Zum Stand  
Daher be  
Dieses Kapital ist

Max.

© The Tiffen Company, 2007

**TIFFEN® Gray Scale**

A 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

R G B W G K M

AUSGABEN	K	h
Abgaben	513	—
Wäsche . . . . .	454	93
Superum . . . . .	179	39
Behandlung . . . . .	438	—
194	85	
Kosten:		
Bühnen . . . . . K 8.43		
des Wiener . . . . .		
„ 10.—		
Schreibmate- . . . . .	39.45	
„ 33.66		
Mitglieder- . . . . .	12.—	
„ 50.—		
„ 16.52		
	170	06
Ausgaben . . . . .	1950	23
Exkursionsfond . . . . .	662	24
„ . . . . .	658	66
Summe . . . . .	3271	13

. . . . . K 12304.74  
 . . . . . „ 662.24  
 . . . . . „ 658.66  
 . . . . . K 13625.64

Kronen 9000.—) und in der  
t.

Dr. Aug. Mayr, Kassier.

Rob. Schewczik.



